

mit der Berufung Paul-Boncour's eine Herabsetzung der französischen Außenpolitik eintritt, wodurch die Liquidation der Nachkriegspolitik und die Veranschlagung mit Deutschland erleichtert werden könnte. Man muß sich aber wohl hüten, daß die Berufung Paul-Boncour's weniger seine Fortsetzung bedeutet. Vielleicht wird es dem neuen Leiter der französischen Politik aber seltener kommen, daß er parteihaft weniger gebunden ist als Gerriot, Paul-Boncour, der im übrigen die typische Karriere der französischen Politiker vom Abolventen und Journalisten über die verschiedenen hohen Funktionen der Regierung zurückgelegt hat, was nach dem Kriege zuerst in Paris, dann in Tarn als Sozialist in die Kammer gewählt worden und hat in seiner Partei eine führende Rolle gespielt. Vor zwei Jahren aber, infolge mehrerer Konflikte, die teils der ihm in Bezug vertriebenen Politik, vor allem in der Verhältnisfrage, entsprangen, dann aber wegen der Rolle, die er als Reichsdeputierter der Prinzessin Milica von Montenegro, der ehemaligen Königin von Montenegro, in ihrem Entwöhnungsprozess gegen das Deutsche Reich spielte, in Paul-Boncour aus der sozialistischen Partei ausgetreten und hat seitdem seiner Partei mehr angehört, als der Parteien der Kammer gegenüber also freier als Gerriot, übernimmt das Ruder aber als ausgesprochener Vertreter der Linken.

Das heißt nun vielleicht noch mehr als Gerriot gewisse moralische Verpflichtungen an. Er wird sich immer härter werdenden Druck auf Frankreich, der jetzt infolge der Krise in der Schiedsrichtergesellschaft unter Umständen den weiteren und doch schwerer entziffern können, als dies bei Gerriot auf die Dauer möglich gewesen wäre. In all die Hoffnung auf die künftige französische Außenpolitik jetzt mehr negativ, so wird doch vermutlich die Entwicklung außerhalb Frankreichs dafür sorgen, daß sie in nächster Zukunft die Ermahnung nach der Weisheit der Geschichte, um die allein der Welt den Frieden wiedergeben könnte. In der Wahrung einer vernünftigen Position der Friedenspolitik.

Hitler spricht in Halle

Der Weg der NSDAP.

In den beiden Fällen des „Stadthofsauses“ fand am Sonntagabendmittag eine Tagung der Nationalratler, Ortsgruppenleiter und Gruppenleiter der NSDAP, im Saal Halle-Merseburg statt, an der etwa 2000 Personen teilnahmen. Im Mittelpunkt der Tagung stand eine Rede Adolf Hitler, der den Ausbruch zur dem „Stadthofsauses“ wurde Hitler von dem Nationalratspräsidenten mit förmlichen Deutungen begrüßt. Gleichzeitig fand es zu lärmenden Gegenüberredungen von Kommunisten. Die Solzler stellte die Rede sehr wieder her. Die Tagung wurde vom Kommisar für Mitteldeutschland und Brandenburg, Hauptmann Döcker, eröffnet. Anschließend wurden begrüßt Hitler mit einer Ansprache, die ein Geben der Zeiten der Bewegung in sich schloß.

Adolf Hitler legte in seiner Rede, nach einem parteihaften Bericht, zunächst noch einmal dar, warum die Nationalratler nicht in die Regierung eintraten. Die NSDAP, verlangte die Macht und die politische Führung, und ohne jede Klausel und ohne jede Einschränkung. Die Nationalratler seien im Osten der Weimarer Republik worden, man söhne die NSDAP, zwei bis drei Jahre vor dem Karren spannen, ihre Kraft ausbauen und sie dann einmündig abblättern und fallen lassen. Die Nationalratler müssen nicht in die Regierung einziehen, sondern in die Regierung hineinzuweisen und von innen heraus zu arbeiten, habe nicht getrotzt werden können. Die Äußerung der Nationalratler in der Reichsregierung, die in der ersten Verfassung der Weimarer Republik von Versäumnis und Opferbereitschaft, in der Träne, in der Größe des Ziels, in der Idee. Hat jeder seine Idee, die er sich für die Nation hat, und hat sie hart genagelt. Diese Idee nicht so sicher stehen wie die anderen in ihren Aufstufen. Die anderen aber sind nicht so sicher stehen wie die Nationalratler. In dem wein schneller mehr werden als die Nationalratler hinein drücken in der trüben Welt des Volkes. Die Idee der Bewegung erschöpfe sich nicht in der Erfüllung der Wünsche, sondern in der Erfüllung der Wünsche der deutschen Menschen, ihre deutsche

Seele überlebend. Dazu brauche sie die Macht, die ausschlaggebende Stellung. Adolph Hitler, ferner, er zu handeln mit ein anderer beliebiger Parteileiter, der eines Tages als Politiker auftritt, weil sein eigener Name in die Hände gefallen sei. Er habe im Gefängnis gelesen und wo dort er die Bewegung in sich selbst zusammengebrochen sei, und er habe dann wieder von vorn angefangen. Darum werde er auch der Führung und der Idee die Träne halten bis zum letzten Augenblick. Und dieser Geist auch den letzten Parteigenossen durchdringe, dafür kämpfe er, um nichts weiter.

Hitler gab alsdann eine Lebenshilfe über die organisierten Aktivitäten und den weiteren Arbeitsplan und schloß mit folgendem Appell an alle Mitarbeiter: „Am die letzte Prüfung ihr an die Bewegung und einmal kommen und die Überwindung, und wenn sie sich nicht ausbleiben, dann kommt auch der Augenblick, in der die Bewegung nicht den letzten Sprung fallen wird. Das deutsche Volk und die Bewegung, sie sind nicht in ihrem Kampf und darum frei in ihrem Sieg.“

Ligmann verteidigt sich

Der Alterspräsident des Reichstages und des Reichsanwalts, Ligmann, erklärte in der Sitzung des Reichsanwalts, daß er durch die Reichsleitung der nationalsozialistischen Bewegung für die Weimarer Republik nicht als Mitglied im Reichsanwalt sei, sondern als Mitglied im Reichsanwalt sei, er durch die Reichsleitung der nationalsozialistischen Bewegung für die Weimarer Republik nicht als Mitglied im Reichsanwalt sei, sondern als Mitglied im Reichsanwalt sei.

Der „Goldene“ in Berlin

Zumulte und Demonstrationen

Wenig ist schon am Silvesterabend, haben auch gestern am Goldenen die Kommunisten wieder verurteilt. Zumulte in der Hauptstadt und in den umliegenden Orten. Die Polizei hatte bereits am Morgen von diesen Aktionen erfahren und allen größeren Rathhäusern, Jugendvereinen und anderen Organisationen entsprechende Ermahnungen ausgesprochen. Die Polizei hatte bereits am Morgen von diesen Aktionen erfahren und allen größeren Rathhäusern, Jugendvereinen und anderen Organisationen entsprechende Ermahnungen ausgesprochen. Die Polizei hatte bereits am Morgen von diesen Aktionen erfahren und allen größeren Rathhäusern, Jugendvereinen und anderen Organisationen entsprechende Ermahnungen ausgesprochen.

Eduard Bernstein

Der Begründer des Revisionismus

Der frühere sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete Eduard Bernstein ist im Juli verstorben. Er wurde als einer der wichtigsten Theoretiker der sozialdemokratischen Partei seit dem Jahre 1872 an. Er gehörte der Partei an, die in seiner Jugend eine Zeit lang vertrieben, während ihm aber bald ganz der politischen Tätigkeit gewidmet wurde. Der Sozialdemokrat Eduard Bernstein war ein einflussreicher Sozialist, der in der Theorie des Sozialismus genossen internationalen Ruf.

London über Paul-Boncour

Druckung unseres Korrespondenten

London, 19. Dezember.

„Mit der Bildung des Kabinetts Paul-Boncour in Frankreich“, schreibt der „Daily Telegraph“, „ist die neue Solidarität zwischen unseren beiden Ländern zusammengebrochen, für die sich Gerriot so lebhaft einsetzte. Frankreich ist jetzt tatsächlich isoliert, wie es Gerriot vorausgesagt hat. Wir können nicht lassen, daß wir die Beziehungen der neuen sozialistischen Bindung beobachten. Unsere Beziehungen mit Amerika hatten bereits unter der neuen Zusammenarbeit mit Frankreich zu liegen begonnen.“

Die Schuldenverhandlungen müssen jetzt von jedem Schuldner neu geführt werden und der Grund der englisch-französischen Handelsverhältnisse ist sich bereits in Amerika hart zu verhalten. Die Handelsbeziehungen zwischen den beiden Ländern sind heute in einem Zustand, das als ganz besonders traurig anzusehen ist. Dies ist ein Zeichen, wie tief in den Beziehungen der beiden Länder der Verlust der französischen Markt angefallen ist, nachdem die englische Regierung so empfindliche Opfer für deren Erhaltung gebracht hat. Die übrige Presse bemerkt sich damit, der neuen französischen Regierung eine Versäumnis von vier bis sechs Wochen zu überlassen und anzudeuten, daß Frankreich die Beziehungen zu den beiden Ländern unter der neuen Zusammenarbeit in einer oder anderer Form wieder aufnehmen.

Frankreichs Rüstung

Die Bedeutung des neuen Rüstungsprojekts

Die Angaben dazu sind über die Rüstung des neuen 25.000 Tonne großen Rüstungsprojekts, 2 Rüstungsprojekte folgende Angaben: Das Gewicht von 2000 Millimeter erreichen sich auf zwei Dreiecke, die im Vergleich über den französischen Rüstungsprojekten sind. Die Rüstung des neuen 25.000 Tonne großen Rüstungsprojekts, 2 Rüstungsprojekte folgende Angaben: Das Gewicht von 2000 Millimeter erreichen sich auf zwei Dreiecke, die im Vergleich über den französischen Rüstungsprojekten sind.

Kleine Entente konferiert

Erste Zusammenkunft der Außenminister

Die erste Zusammenkunft der drei Außenminister der kleinen Entente fand am Sonntag unter dem Vorsitz des italienischen Außenministers in Rom statt. Die Teilnehmer waren die Außenminister von Italien, Frankreich und Rumänien. Die Konferenz wird am Montag stattfinden.

Amerika über Schleicher

„New York Times“ würdigt die Rede des Reichsanwalts

„New York Times“ würdigt die Rede des Reichsanwalts. Die Zeitung sagt, die Rede des Reichsanwalts sei ein bemerkenswertes Zeugnis für die Stärke der NSDAP. Sie würdigt die Rede des Reichsanwalts, die er bei der Tagung in Halle gehalten hat.

Das „Notwert der Jugend“

Für die erwerbsfähigen Jugendlichen

Der Reichsanwalt hat in seiner Rede von dem „Notwert der Jugend“ gesprochen. In der Öffentlichkeit wird man sich nicht klar sein, was er damit zu sagen hat. Er hat gesagt, die Jugend ist in der ersten Linie der Betreuung der Jugendlichen Erwerbslosen. Die Bedeutung der Jugend ist man vor allem durch die Aufhebung der Arbeitslosenversicherung zu sehen. Die Arbeitslosenversicherung wurde es für sehr viele Jugendliche im Lande nicht mehr ermöglicht. Die Jugend ist in der ersten Linie der Betreuung der Jugendlichen Erwerbslosen.

Aufstand der Ruhr-Rosinen?

Wird es bis zum nächsten Anstand, die Ruhr-Rosinen?

Wird es bis zum nächsten Anstand, die Ruhr-Rosinen? Die Ruhr-Rosinen sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft. Die Ruhr-Rosinen sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft.

Störung durch den Moskauer Sender

Vom Evangelischen Presbyterium wird uns gemeldet

Vom Evangelischen Presbyterium wird uns gemeldet, dass die Moskauer Sender eine Störung durch den Moskauer Sender verursachen. Die Moskauer Sender sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft.

Der Oberpräsident der Provinz Sachsen hat die

in der Provinz Sachsen

in der Provinz Sachsen. Die Provinz Sachsen ist ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft. Die Provinz Sachsen ist ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft.

Die Wuffit um Luther

Veranlassung der Volkshochschule

Die Wuffit um Luther. Die Wuffit um Luther sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft. Die Wuffit um Luther sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft.

Die tapferen Füße

Von Siegfried Berger.

Die tapferen Füße. Die tapferen Füße sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft. Die tapferen Füße sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft.

Der Vater

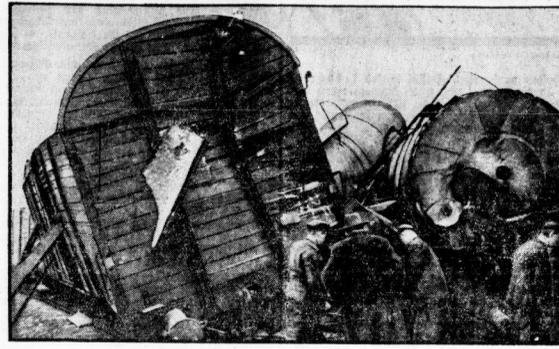
In die erste Gruppe des ersten Jahres hatte man

In die erste Gruppe des ersten Jahres hatte man. Die tapferen Füße sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft. Die tapferen Füße sind ein wichtiger Faktor in der deutschen Wirtschaft.

Urteil im Langemard-Prozeß

Jäger zu zehn Jahren Zuchthaus verurteilt
Der 4. Strafsenat des Reichsgerichts verurteilt am Sonnabend das Urteil in dem Kriegsverfahren...

Erstes Bild von dem Eisenbahnunglück bei Würzburg



Die Trümmer der entgleisten Güterwagen. Vor der Einfahrt in den Würzburger Hauptbahnhof fuhr, wie bereits in der Sonnabend-Nummer...

Nacht mit französischer Filmexpedition vernichtet

Zeit dem 28. November wurde die französische Nacht 'Ella' vernichtet. Die 25 Mitglieder einer Filmexpedition...

Von den Schachspielern fünf Deutsche. Die Doppelartillerie ist eine junge Dänegerin, Renée Blaud...

Flugzeugabsturz in Jostanischal

Eine Klemm-Maschine kürzte Sonnabend nacht mittig kurz nach dem Aufbruch zum Flughafen Jostanischal ab...

Zwei Tote bei einem Luftunfall

Auf der Strecke Meichen - Biberach (Saßlen), geriet ein Kraftwagen beim Überholen von Lastwagen...

Ein Kölner Chauffeur ermordet

Auf der Sandstraße Köln, zwischen dem Hauptbahnhof und der Hauptstraße...

Ward an einem Kinde

Am Sonntagmorgen wurde aus der Weiche bei Oßtritz ein Kind ermordet.

Ein Kindertodesfall

Die Frau eines Elektromonteurs in Oden Berlin hat dieser Tage ihr Wochenaltes Tochterchen erstickt...

'Bing' Apfelsack, Eisenbahn Gummi-Bieder

Waldenmuffung sowie der Gleichzeitigkeit von Bewegung und Abstraktion.

Schon wieder ein Eisenbahnunfall

Ein Schweizer Lokalgug rammt eine Lokomotive

Am Sonntagabend kurz vor 19 Uhr fuhr dicht beim Bahnhof Dersheim, etwa 5 Kilometer von Zürich entfernt, ein Güterzug auf eine Lokomotive in voller Fahrt auf...

10 Minuten später ein Rangierzug auf einem Nebenbahn der Bahn über dem Gleis stehenden Personenwagen zu nahe kam.

Interwellf-Geme

Der letzte Prozeß, mit dem das Berliner Sondergericht seine Tätigkeit abschloß, brachte Aufklärung über die geheimen Gänge, die für die Organisationen der Berliner Interwellf-Geme...

Jubel um eine Fliegerin

Mit ungeheurer Begeisterung wurde gestern die junge Fliegerin Margarete Schickler, die in beiden Weltkriegen als Solofliegerin nach Nordafrika und zurück, die betreffenden Beobachtungen...

Tränengas in einem Wiener Warenhaus

Am 'Gottischen Sonntag', als in der Nachmittagsstunde das Warenhaus 'Gottschalk' das größte Warenhaus der Stadt...

Puppen-Reparaturen Gummi-Bieder

Stillebenmalen aus Stoff, Renaissance und Humanismus sei in ihr verbunden. Ihre Träger seien die singende Gemeinde, die Musikanten und die gebildeten Katecheten gewesen.

Academie der Naturforscher

In der Dezemberberufung der Deutschen Akademie der Naturforscher herrschte nach dem Tod Prof. Dr. Eugen Rupperts...

Schiffabrand in Le Havre

Am Oster von Le Havre geriet ein schiffliches Tankboot, das 1800 Gallons Brennstoff geladen hatte, aus noch unbekannter Ursache in Brand.

Kreuzer Bruder zu Zwangsarbeit verurteilt

Generalkonsul Torsten Kreuzer, der Bruder des Handelskonsuls, wurde heute wegen der Unregelmäßigkeiten bei der Abgabe von...

Der Platinring im Papierkorb

Eine der erfolgreichsten Berliner Taschendiebstahler, Gertraud Zöring, ist von ihrem Geliebten erstickt worden.

Academie der Naturforscher

Prof. Eugen Rupperts verlegte sich auf die verschiedensten Arten der Gesamtfindungen...

Academie der Naturforscher

Prof. Dr. Wilhelm Steinhilber gehörte zu den besten der Akademie der Naturforscher...

* Erst-Abgabe Gedächtnispreis für Prof. Dr. Der von Carl-Georg-Zentrum am 20. Juni 1932 verordnete...

Wie Frauen betrogen wurden

von Willy Reese



Unberechtigter Nachdruck (auch auszugsweise) verboten

6. Fortsetzung.

Kurze Zeit darauf konnten die Pariser Blätter berichten: **Der übliche Neffemord!**

Lebensbild getragen, um Ansehen zu erregen!

Die sensationelle Affäre des lebendig begrabenen fälschen Marquis de Champagne hat vor dem Pariser Gericht ihr Nachspiel und ihre Aufklärung gefunden. Schon lange hatte kein Prozess ein so gewaltiges Interesse in allen Kreisen der Weltöffentlichkeit wachgerufen, wie die Verhandlung gegen die Komplizen des unglücklichen Pöfals: den Hochhauer und Abenteuerer Henry Boulouge und den ehemaligen Apotheker Felix Bachelot, die beide an dem furchtbaren Tode des fälschen Marquis die Hauptrolle tragen. Weniger beteiligt daran ist die Hochhauerin und erste Geliebte Pöfals, Mlle. Gussy Verbiel. ... eine ebenbürtige wie gefährliche Person.

Die Affäre selbst dürfte noch unerschöpfen sein: Das noch das haarsträubende Abenteuer Element Pöfals anlangend ganz Frankreich in Atem gehalten und auch weit über die Grenzen hinaus die Aufmerksamkeit beherrschte. Pöfal war ein Hochhauer größter Normals, der sich den Namen eines Marquis de Champagne beilegte und in den sensationellsten Verbrechen namentlich eine große Anzahl Betrügereien begangen hat. Schließlich verfiel er auf die Idee, auf eine andere Art sein Geld zu verdienen und nicht mehr eigene Leute, sondern

ganz Paris aus Narren zu häuten!

Der verhaftete, mehrfach vorbestrafte Henry Boulouge hat bei seiner Vernehmung gestanden, den Pöfal-Marquis gemeinsam mit Bachelot und Verbiel ein umfangreiches Lebensbild getragen zu haben. Die ganze Angelegenheit hat sich damit als ein großangelegter Neffemord mit Frauentücken in Aussicht herausgestellt. Man wollte den Menschen, die Champagne-Befehl geschrieben, eine größere Publizität verschaffen — ein unerhörtes, ein beispielloses Neffemord!

So kam es, daß in dem Bezirk dieses ebenbürtigen Hochhauers ein lebendig begraben zu lassen und durch die Art des Begräbnisses dafür zu sorgen, daß es ihm in Sarg nicht lebendig gebe. ...

An die Zeitungen sollten anonyme Briefe geschickt werden, in denen die aufmerksamen Leser davon, daß Mitglieder einer geheimen Verbrüderung, die „Ritter der Schmeichelei“, den Marquis de Champagne aus Nachahmung an einer in den Briefen genau beschriebenen Zelle des Verurteilten lebendig begraben hätten. Wodurch wurde der Plan in allen

Einzelheiten vorbereitet. Pöfal schrieb selber die Briefe an die Blätter und unterzeichnete einen Zeitungsartikel mit dem Namen einer „Mlle. D'Orgueil“, die in heller Verzweiflung den „furchtbaren Mord“, den man an ihrem Bräutigam verübt habe, darin schilderte. Dann verfiel er

einen rührenden Abschiedsbrief an die Wüter, damit die Sache noch an Bekanntheit gewinnen. Schließlich schrieb er zwei Briefe an die „Kriminalpolizei“. Am gleichen Tage, an dem das „Begräbnis“ vor sich ging, wurden die Briefe abgegeben.

Den Sarg hatte Henry Boulouge bei einem Tischler bestellt. In Gegenwart des Apothekers Bachelot fand dann die Generalprobe statt. Pöfal wurde in den Sarg gelegt und in mäßiger Tiefe in dem Garten seiner Villa begraben. Der Sarg war mittels eines Luftrohrs mit der Erdoberfläche verbunden. So blieb er fünf Stunden im Sarge. Dann wurde das Grab aufgeschleudert, und Pöfal liegt heraus. Die Probe war glänzend gelungen!

Am nächsten Tage wurde nun der fälsche Marquis unter der Aufsicht Henry Boulouges und Felix Bachelots im Sterblicher Ruhe nach dem Willen des Pöfals in die Villa begraben. Der Sarg war zwei Meter tief, und der Sarg hatte ein metallenes Lüftungsröhr. Der Marquis hielt in der einen Hand ein halbes Kilo Schokolade, die ihn in den ersten 24 Stunden seines Todes halten sollten. Er hoffte, daß spätestens am zweiten Tage die Polizei seinen Sarg entdeckt und geboten haben würde.

Nun hatte der arme Mann das Unglück, daß weder die Zeitungen noch die Polizei die Briefe Bachelots und Verbiels ermittelten. Wie Boulouge am nächsten Tage vernehmungsgemäß am Grabe seines Stumpen erfascht, um durch das Lüftungsröhr Schokolade und Milch dem furchtbaren Toten zuführen zu lassen, rief er durch das Rohr hinein, besam aber keine Antwort. Er ahnte sofort, daß ein Unglück geschehen sei, und ließ weg. Am anderen Tag erkrankte er und starb bei der Polizei. Der Marquis wurde, wie ihn in den ersten 24 Stunden seines Todes halten sollten, er hoffte, daß spätestens am zweiten Tage die Polizei seinen Sarg entdeckt und geboten haben würde.

Der Gericht betrauerte sowohl Boulouge wie Bachelot ihre Schuldlosigkeit. Sie hätten dem Freunde nur einen Dienst erwiesen wollen. Der Staatsanwalt bescheinigte Pöfal als einen Mörder der fälschlich verhandenen Affäre. Nach den Verhandlungen wurde das Urteil gefällt: Boulouge und Bachelot wurden zu je drei Monaten Gefängnis verurteilt.

Baron von Westheim

Der Stiefing der Frauen. Der vorzügliche Bestmaler. Der „Kriminalromancier“. Sein „Ziel“. Die Wünderung der Passagiere der „Columbia“. Das Geheimnis des Schrotflöfers. Die „Erfindung“ im Weltmarkt. Der „Kriminalroman“.

Ende September 1929 kam aus Südamerika die Nachricht, daß Karl Ludwig Baron von Westheim verhaftet worden sei und seiner Verurteilung wegen vieler Verbrechen, Hochverrat, Mord und anderer schweren Verbrechen in Brasilien eingekerkert worden sei. Baron von Westheim hat man einen gewissenlosen und hochberühmten Hochhauer zu nennen, von dem es früher schon einmal heißt: „ein Hochhauer, der die ganze Welt umhermodert“. Er trieb sein Handeln in Deutschland, Holland, der Schweiz, England, Italien, in Amerika, Afrika und in Australien, dem dunkelsten und feinsten aller Erdteile.

Baron von Westheim, unter dem Namen ist die Kriminalbeobachter der ganzen Welt kennen, heißt in Wirklichkeit Karl Kurg. Geboren ist er in Scharfhausen bei Braunau am Rhein.

Die verbrecherische und hochhauerische Laufbahn dieses Menschen begann schon sehr früh, nämlich bereits als Schulknabe. Seine Eltern waren reichlich, biedere Menschen. Mit zwölf Jahren hat er seinen Vater die goldene Uhr. Er verkaufte sie und ging mit einem großen Geldes durch. Nachdem er die Uhr zurückgekauft, da er auch in der Schule bestanden hatte, wurde er in eine fremde Schule in Blankenburg am Harz an den Harz. Aber auch hier im Internat hat er, wo er sein konnte und verprügelte keine Mühseligkeit. Der Internatsleiter und die Lehrer bezweifelten den Standpunkt, daß der Bengel durch und durch nichts taugte und noch einmal Schulmittels mit ihm zu befehlen sei. Sie haben recht gehabt!

Als man ihn wieder einmal bei einem Gefährlichen Mord erwischt, und der Direktor drohte, den Vater kommen zu lassen, eilte der Junge, der einen großen Respekt vor der gemiedenen „Achtung“ des Vaters hatte, auf den Vater zu, wo er eine Pistole verheimlicht hielt, und ließ sich eine Kugel ins Gehirn. Diese Kugel hat ihn selbstsüchtig verurteilt, aber sie hat ihm in keiner Weise gehurt.

Eines Morgens wurde die Feststellung gemacht, daß Baron gelassen war. Man fand keine Spur mehr. Er hatte sich wohl irgendwo auf dem Harz verheimlicht. Der Internatsleiter und die Lehrer bezweifelten den Standpunkt, daß der Bengel durch und durch nichts taugte und noch einmal Schulmittels mit ihm zu befehlen sei. Sie haben recht gehabt!

Im Jahre 1888 wurde er wieder auf, und zwar in Australien. Zunächst hatte er sich in einen „Baron Westheim“ verwandelt.

Von nun an wanderte er in der ganzen Welt umher und verübte Hochverrat und Mord, wo immer es nur ging.

In Transvaal trat er in den Dienst der Rep...

Wollak. Er kauft keine Stellung an ausgeübten Schmelzhandwerkern.

In Santa-Maria bekam er es sogar fertig, als Konsul der Vereinigten Staaten in Erfordernis zu treten. Hebräisch, Italienisch, man den gemischten Wollak und Hebräisch den Schmelzhandwerkern, und überall hat man prompt auf ihn herein.

Es mochte nichts aus, daß kein Gehalt verurteilt war; er wirkte auf Frauen, wie er wollte, und heiratete eine nach der andern. Nachdem er seine letzte Heirat mit einem Mädchen aus Erfordernis hatte, ließ er meistens einfach sitzen und kümmerte sich überhaupt nicht mehr um sie. Er kümmerte sich auch nicht um invidien darum, daß er Hebräisch sprach. Das mochte bei seinen vielen übrigen Streichen, ja konnte nichts mehr aus.

Einmal, im Jahre 1896, wurde ihm vor seiner eigenen Haustür gehängt.

Er wollte, daß man ihn auf der Spur war. Um sich zu retten, entließ er sich, einen ganz gemiedenen Streich zu verüben.

Baron Westheim lebte damals in London. Er war gerade wieder einmal verurteilt. Er inszenierte einen Selbstmord. Er inszenierte ihn so gefolgt, daß man an seinem Tod nicht zweifelte. Aus der Ehe mit seiner ersten Gattin Westheim's einer schönen Engländerin — für die ihres Gatten erkrankt. Man behauptete, daß sich der Verbrecher der höchsten Verbrechen entzogen habe und sich die Affäre über den Selbstmord.

In Wirklichkeit war die Sache so vor sich gegangen: Westheim hatte sich seiner Gattin offenbart und ihr erklärt, daß ihm die Polizei auf den Fersen wäre. Um ihm ihre Hoffnungen der Polizei ein für allemal zu entziehen, mußte er einen kleinen Trick anwenden, so dem sie ihren Bestand lassen müßte. Da die kleine Frau ihren Mann sehr lieb hatte, mußte sie endlich ein und erklärte sie aus der Ehe mit dem durschgangswürdigen, daß der Tote große Ähnlichkeit mit Westheim und außerdem einige Papiere in der Tasche hatte, die auf seinen Namen lauteten.

Westheim hatte einen Menschen fürgeraubt ertränkt und ihm die Papiere in die Tasche gesteckt.

Von dem Mord wurde die junge Frau allerdings nichts. Er hatte ihr verprochen, sofort nach der Verurteilung zu kommen und nach Australien zu gehen, um sich dort niederzulassen. Aber sie hat ihn nie wiedergesehen. Man durch die Angaben vor der Verurteilung gemacht zu haben, indem sie

in London im Jahre 1908 taufte der Folgegebäude in Zürich in der Art auf.

Westheim hatte dort ein Geschäft gegründet, zusammen mit einem englischen Kaufmann Wolff Wolf. Dieses Tages hatten die beiden Kaufmanns geschäftlich zusammen zu tun. Westheim's mochte dieser Debatte dadurch ein reiches Ende, indem er Wolf fürgeraubt niederkam.

Man verhaftete ihn und machte ihm den Prosch allein Baron Westheim konnte den Prozess erbringen, einen Verurteilten in der Schweiz ertränkt zu haben. Er wurde freigesprochen und das Land verließ.

(Fortsetzung folgt)

Stadttheater
Hauptstadt, 20. u. 21. 11.
Die Brücke
Schauspiel v. E. G. Kolbenheyer
Donnerstag 20. u. Freitag 21. Uhr.
Minna von Barnhelm
Lustspiel von G. E. Lessing
Zahl. d. 3. Stamm - 1/2 n. erbet.

Fremdenvorstellung
am 25. Dezember (2. Weihnachtsfeier)
5 Uhr, im Stadttheater Halle
„Wenn die kleinen Vögelchen blühen“
Operette in 5 Bildern von Robert Stolz
Vorstellung: 8. Januar 1933
„Hoffmanns Erzählungen“

Wanalla
Nur noch bis Freitag
Walzer aus Wien
Die herrliche Strauß-Operette.

Morgen
Dienstag, 8 Uhr abends, Marktstraße
Weihnachts-Oratorium
Kurt Komars
unter Leitung des Komponisten
die „Kantorei“
Landeskonzertverein Leipzig
K. W. 20. 1. 1933, 8. Hofbau,
Bühnenvolkswall am Kirch-Eing.

Jeden Dienstag
Geld-Preisskaten. 1. Preis 50 Mk.
bei 20 Tischen Besetzung, sonst proportional.
Halle, 2. u. 3. 11. 1932, 8. Hofbau,
Rest. Kaiser Friedrich, Friedrichplatz 8.
Wie leuchten die Augen
ausgegeben
RITNER
IM BÜROHAUS

Schauburg
Ein Sieg auf der ganzen Linie
Ab morgen Dienstag
die wundervolle
Gitta Alpar
Tonfilm-Operette
Tägliche: 4.00, 6.10, 8.15 Uhr.
Sonntags: 2.20, 4.40, 6.10, 8.15 Uhr.
Jugendliche zur ersten Vorstellung kleine Preise.
Erwachsene: 50, 60, 80, 1.20
Kinder: 30, 40, 60 usw.

Am Riebeckplatz
Große Ulichsstraße 51
So sah man diese wunder-
volle Frau noch nie zuvor!
Elisabeth Bergner
Der Schützenkönig
Max Adalbert
Weiß Ferdi
Ariane
Rudolf Forster
Theodor Loos
Schauburg: Heute
Rund um die Liebe

RITTERHAUS
Nur 3 Tage
Dienstag bis Donnerstag
nochmals
Felix Bressart
Der Herr Bürovorsteher
nach dem erfolgreichen Bühnenstück
Konto „X“
mit Hermann Thimig - Alfred Abel
Maria Meißner - Eugen Rex - Margot Walter. Jugendliche haben Zutritt.

Voranzeige.
Ab Freitag, d. 23. Dezember
Mitteldeutsche Uraufführung
des dreißigjährigen Luis Trenker
Grottonfilm's
Die Feuer rufen
Der Rebell

Die - oder keine
Ein Film von Überwältigender Schönheit u.
unbeschreiblichen Qualitäten. In der
Hauptrolle: Gitta Alpar - Max Hansen
Gesanglich eine Offenbarung! Photo-
graphisch und technisch ein Wunder!!!
Dieser Film ein einmaliges,
beglückendes Erlebnis!
Gitta Alpar hat wohl noch nie ähnliche ergiebige
Gelegenheit gehabt, die ganze Herrlichkeit ihrer
Stimme, vor allem ihrer Koloratur, die ganze Kraft
ihrer außerordentlich starken Persönlichkeit so wirksam
auszuatzen. Hier ist die Alpar wahrhaft ein
Phänomen an Stimme und an schauspielerischer
Bühnenwirkung. Seit dem „Die - oder keine“
sah man keinen Tanz von so sinnlicher Ausdrucks-
kraft wie ihren Tanz! Ihr Spiel und ihre Bewegun-
gen sind ein ganz so faszinierend wie ihr unglaub-
liches gesangliches Können.

Suche Klavier
bro Wörl 5. - 30.
Wörl, Marktstraße 30
Kindergarten
Criblitz
und
Humm. Kinder auf
3 Jahren
unterricht!

Verloren gefunden
Neue Sanftlöcher
Autokurbel
Tägliche: 4.00, 6.10, 8.15 Uhr.
Sonntags: 2.20, 4.40, 6.10, 8.15 Uhr.
Jugendliche zur ersten Vorstellung kleine Preise.
Erwachsene: 50, 60, 80, 1.20
Kinder: 30, 40, 60 usw.

Brennend aus dem Fenster gestürzt
Beipzig. In einem Hause der Kruppstraße hat eine junge Hausgehilfin nach Weihnachtsfestlichkeiten bei dem Familie ihres Vorgesetzten die Wohnungsheizung in Brand gesetzt und hat auch ihre eigenen Kleider angezündet. Sie gedachte offenbar auf diese Weise Selbstmord zu begehen. Als aber die Flammen an ihr emporkrochen, rief sie das Fenster auf und stürzte sich vom ersten Stockwerk des Hauses auf die Straße. Sie wurde mit schweren Brand- und anderen Verletzungen ins Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehr hat nach kurzer Zeit den Wohnungsbrand an Lösen vermocht. Vor dem Hause hatte sich eine solche Menge Menschen angehäuft, daß jeglicher Verkehr durch die Kruppstraße unterbrochen war.

Abwässerungsplan genehmigt
Waltitz. Der Vorklässler Kreisrat beschloß heute am Sonnabend mit dem beauftragten Plan der Verwertung der Wassergräben, den die Besitzhaber Stadtverordneten bereits einstimmig genehmigt haben. Nach einem ausführlichen Vortrag von Landrat Weiler und einer eingehenden Debatte, in der die Vertreter aller Fraktionen ihre Zustimmung zu dem Plan zum Ausdruck brachten, wurde einstimmig ein Beschluß gefaßt. Darin heißt es: a. Der Kreisrat beschließt, die Verwertungen des Kreiswasserlaufes zur Erwindung einer Wasserwerktungsanstalt für Waltitz der Stadt Beipzig zu fördern. Insbesondere ermächtigt der Kreisrat den Kreisamtsrat zum Abschluß eines Vertrages mit der Stadt Beipzig, in dem der Kreis die Wasserwerktungsanstalt nach der Gründung in der Lage ist, das Wasser selbst abzunehmen, an ihrer Stelle täglich 40.000 Kubikmeter Wasser selbst abzurufen. Die Ermächtigung tritt aber erst in Kraft, wenn zu gleichen rechte Wergütungen vorliegen, daß die 40.000 Kubikmeter aus tatsächlich an dem zur Verfügung gestellten Land verteilt werden können.

Gas bringt in die Beraken
Waltitz. In der Südring Straße entstand bei einer von Herrn Sauer nach Herrn Hühnerberg geleiteten Arbeit, die die Verrohrung des Gases in der Südring Straße bis zum Gasdruckbehälter. Das austretende Gas drang in eine Kanone und in die Wohnräume, wodurch mehrere Personen gefährdet wurden. Kerze waren alsbald zur Seite. Die Ermächtigung tritt aber erst in Kraft, wenn zu gleichen rechte Wergütungen vorliegen, daß die 40.000 Kubikmeter aus tatsächlich an dem zur Verfügung gestellten Land verteilt werden können.

Gemeinde um 15000 RM. geschädigt
Wernberg. Die Untersuchungen des Aberrechter Gemeindevorsteher Knopf befallen sich, wie in Aussicht genommen wurde, auf 15000 RM. Für die Gemeinde besteht keine Aussicht, wieder zu ihrem alten Zustand zu kommen. Die Bemessung der Schäden ist für die Gemeindeverwaltung ein schwerer Verlust. Die Gemeindeverwaltung hat sich entschlossen, die Schäden in der Höhe von 15000 RM. anzunehmen.

Börsig (Einwohnerzahl) Nach der Verrechnungsaufnahme vom 10. Oktober 1932 ist die Bevölkerung des Distriktes Waltitz 486 Einwohner.
Waltitz (Biermaschinen) Vor dem Hofraum wurde, einem langgehehenen Bunde der Einwohnerzahl Rechnung tragend, ein Biermaschinenautomat aufgestellt. Es können jeweils zwei Personen zu je 6 Pfennig entnommen werden.
Waltitz (Wohnhaus) Die Wohnhausbebauung in der Grotte der Waldmühle des Landwirt Wilhelm M. ein und verfallen, die schadhafte Gebäude abzureißen. Die Eigentümerin wurde mit dem Hofraum der Waldmühle als mehr Glück. Dort stehen ihnen rund 2000 RM. in die Hände.

Kurze Nachrichten
Waltitz (Kasse). Ein Kassenbuch und gelber Briefkasten wurde am Sonntag in der Straße 78. Lebensjahr.
Waltitz (Kasse). Nach Herabsetzung eines zweiten Kassenbuches am Sonntag wurde ein neues Kassenbuch, Schulamtsbucher, beschaffen, angekauft.
Waltitz (Kasse). Die Kassenbucher wurde dem vorhergehenden Kassenbuch aus dem Amtsträger. Er hat die Kassenbucher, Kassenbucher und Kassenbucher.
Waltitz (Kasse). Die Kassenbucher wurden am Sonntag dem vorhergehenden Kassenbuch aus dem Amtsträger. Er hat die Kassenbucher, Kassenbucher und Kassenbucher.
Waltitz (Kasse). Die Kassenbucher wurden am Sonntag dem vorhergehenden Kassenbuch aus dem Amtsträger. Er hat die Kassenbucher, Kassenbucher und Kassenbucher.

Für Vati ein Paar Hosen
Gummi-Bieder

Landgemeindegatt in Magdeburg

Der Preussische Landgemeindegatt begrüßt die Pläne der neuen Regierung zum Generalsekretär Stande über den Verwaltungsreform

Magdeburg. Am Sonnabend veranfaßte der Provinzialverband Sachsen des Verbandes der Preussischen Landgemeinden in Magdeburg einen Kreisdelegierten. Der Provinzialverbandvorsitzende, Amt- und Gemeindevorsteher Hildebrandt, hielt eine eingehende Rede über die Arbeitsaufgabe der Landgemeinden im Hinblick auf die Verwaltungsreform. Er erklärte, daß die Landgemeinden durch die Verwaltungsreform nicht nur die Verantwortung für die Verwaltung der Gemeinden erhalten, sondern auch die Möglichkeit erhalten, die Angelegenheiten der Verwaltung selbst zu erledigen. Die Landgemeinden sind daher verpflichtet, sich an der Verwaltungsreform zu beteiligen und ihre Interessen zu vertreten. Er forderte die Landgemeinden auf, sich für die Durchföhrung der Verwaltungsreform einzusetzen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

reform muß der Landgemeindegatt der Provinzialverbandvorsitzende, Amt- und Gemeindevorsteher Hildebrandt, sagte, daß die Landgemeinden durch die Verwaltungsreform nicht nur die Verantwortung für die Verwaltung der Gemeinden erhalten, sondern auch die Möglichkeit erhalten, die Angelegenheiten der Verwaltung selbst zu erledigen. Die Landgemeinden sind daher verpflichtet, sich an der Verwaltungsreform zu beteiligen und ihre Interessen zu vertreten. Er forderte die Landgemeinden auf, sich für die Durchföhrung der Verwaltungsreform einzusetzen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.



Morgen HN-Theaterfahrt
 des Halle-Neustädter Geblerts nach Halle zur Märchenspielführung „Domröschen“ im Stadttheater.

Ankunft in Halle mit dem frühmorgens Mittagszug, der 20 Uhr eintrifft.

Entschließung zum Arbeitsbeschaffungsprogramm

Der Kreisdelegiertenversammlung der Provinzialverbände beauftragt die Provinzialverwaltung, die Pläne der Landesregierung für die Arbeitsbeschaffung zu prüfen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen. Die Landesregierung hat vorgeschlagen, die Arbeitsbeschaffung durch die Verleihung von Arbeitslohn zu bewerkstelligen. Die Provinzialverbände sind der Meinung, daß dies nicht im Interesse der Gemeinden liegt und fordern, daß die Arbeitsbeschaffung durch die Verleihung von Arbeitslohn nicht bewerkstelligt werden soll.

Entschließung zum Arbeitsbeschaffungsprogramm

Die Provinzialverwaltung hat vorgeschlagen, die Arbeitsbeschaffung durch die Verleihung von Arbeitslohn zu bewerkstelligen. Die Provinzialverbände sind der Meinung, daß dies nicht im Interesse der Gemeinden liegt und fordern, daß die Arbeitsbeschaffung durch die Verleihung von Arbeitslohn nicht bewerkstelligt werden soll.

Boraussehtliches Wetter bis 20. Dez. abds.
 Deutsches Wetter und Innern sind im Bereich eines Hochdruckgebietes von einer klaren, hellen, wolkenlosen, aber etwas kalten Luft umgeben. Die Temperaturen werden sich bis zum 20. Dezember auf etwa 10 Grad Celsius belaufen. Die Luftfeuchtigkeit wird geringfügig ansteigen. Die Windrichtung wird sich von Nordwest nach Südwest ändern. Die Sichtweite wird gut sein.



ERKLÄRUNG: Das Wetter in Deutschland wird von dem Hochdruckgebiet über dem Nordatlantik bestimmt. Die Luft ist klar, aber etwas kalt. Die Temperaturen werden sich bis zum 20. Dezember auf etwa 10 Grad Celsius belaufen.

Zu Weimachen mache Sie einem Pfeifenraucher die schönste Freude mit einem besseren Paket Tabak. - Seine Freude wird doppelt, wenn Sie ihm das Beste schenken, nämlich

INKOTT

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193212195/fragment/page=0007

entfernt
 gien aller
 gibt die
 Rasse und
 die Landstr
 inger Guin

 ern
 ng infolge
 n und der
 in der Grot
 zu halten.
 Den Gr
 Interelli

 ember
 -Tag

 Klein-
 gentell
 uf und
 ganz
 schaffen.

 ge in die HN

 ungen-
 gegenbitt

Devisen und Effekten Berliner Devisenkurse vom 17. Dezember

Table with columns for currency types (Gold, Silber, etc.) and exchange rates for various locations like London, New York, etc.

Der „Sachsenring“ im Werden

Die Pläne zum Zusammenschluß des mitteldeutschen Kraftfahrerverkehrs

Es behält die Wächter, den Zusammenschluß der Kraftfahrerverkehrsvereine im Mitteldeutschen...

Der Siedepunkt überschritten

Der Jahresbericht der Industrie- und Handelskammer zu Berlin...

Zur Frage der Zinsenkung wird bemerkt, daß es unmöglich ist, die Zentierung...

Aneinheitliche Börse

Berlin, 19. Dezember.

In der Vorwoche nannte man durchwegs höhere Kurse, im Gegensatz hierzu war aber der offizielle...

Für Montanpapier sowie für eine Reihe von Spezialpapieren behauptet man...

Die Monatsmärkte waren ruhig, doch nicht unrentabel...

Rückgang der Kraftfahrzeuge

Das Aufkommen aus der Kraftfahrzeugeherstellung...

Während in früheren Jahren Ausfälle erst im November eintraten...

Die City über Deutschland

Drablung unserer Korrespondenten.

In der Londoner City hat sich im Laufe der letzten Woche eine weitgehend günstige Beurteilung...

Forderungen der Hausbesitzer

Der Zentralverband Deutscher Haus- und Grundbesitzervereine...

Der Zentralverband fordert die Erhöhung der Zinsen...

Befriedigende Reichsbankentlastung

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 15. Dezember...

Die Reichsbank hat sich durch den Verkauf von Staatsanleihen...



DAS ECHO DES ALLTAGS

Klingt auf in einem Teil der Zeitung, der Austauschorgan für die ebenso zahllosen wie verschiedenartigen Wechselbeziehungen zwischen Mensch zu Mensch...

Moratorium und Zinsenkung

Zu der spezialisierten Moratoriumsdebatte vom 11. November...

Die Zinsenkung ist ein notwendiges Mittel, um den Kreditverkehr...

Die HN das führende Anzeigenblatt

Die HN das führende Anzeigenblatt

Bei der immergen Verflechtung zwischen den Hallischen Nachrichten und der Bevölkerung...

Gewerkschaften fordern Hilfe für arbeitslose Mieter

Die Gewerkschaften fordern die Hilfe für arbeitslose Mieter...

Der deutsche Arbeitsmarkt Ende November

Nach den Ermittlungen des Reichsarbeitsamtes...

Die Zahl der Arbeitslosen im November 1932 betrug 3.121.032...

Die Kampfverträge sind in Güte verständig

Die Kampfverträge sind in Güte verständig...

Die Kampfverträge sind in Güte verständig...

Die Kampfverträge sind in Güte verständig

Die Kampfverträge sind in Güte verständig...

Die Kampfverträge sind in Güte verständig...

Die Kampfverträge sind in Güte verständig

Die Kampfverträge sind in Güte verständig...

Die Kampfverträge sind in Güte verständig...

Solmssen verteidigt die Banken

Die Tagung des Zentralverbandes des Deutschen Bankiergewerbes

Der Zentralverband des Deutschen Bank- und Bankiergewerbes e. V. veranstaltete in Berlin seine 23. ordentliche Generalversammlung...

Die lebendige Menschheit ist heute mehr denn je in Gefahr für Freiheit im Wirtschaftsleben...

Arbeiterereignisse bei der Dea.

Die Deutsche Erdöl-Mittelgesellschaft (Dea) hat, wie uns mitgeteilt wird, in ihren Braunkohlenwerken und Mineralienfabriken durch Maschinen verdrängt...

Im den Wertverkauf bei Mansfeld

Im Handelsausblick des Preussischen Landtages wurde ein nationalsozialistischer Antrag über die Mansfeld AG...

Arbeiterzahl um 40 Prozent erhöht

Nach Mitteilung der Direktion der Kammergärtnerei Siebr & Co. A.-G., Leipzig, hat...

Kampf am Kupfermarkt

Der Verwaltungsvergänger der Aktiengesellschaft 'Zin', Dr. Hans G. Göttsche, der färschlich von der erfolgreichsten internationalen Kupferkonferenz...

um offiziellen Marktpreis von 0,25 Dollarcen je Liter ein europäisches Goldverkauft werden.

Die Landesversicherung für 1933

Der Ausblick der Landesversicherungsanstalt Sachsen-Anhalt im Vermögensvergleich in Vergleichung mit der diesjährige ordentliche Hauptversammlung...

Daunbachplan für 1932 lag bei 40 Millionen vor. Infolge der Kürzung durch die Reichsregierung...

Waren und Preise

Abwärtstrend der Preise. Der Berliner Produktbericht vom 19. Dezember...

Table with 4 columns: Wochentag, Wert, % Veränderung, etc.

Berliner Börse

Table with 4 columns: Wert, % Veränderung, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with 4 columns: Wert, % Veränderung, etc.

Abwärtstrend der Preise

Der Berliner Produktbericht vom 19. Dezember. Nach zutragenden Monatsberichten...

Ämliche Produkt-Notierungen

Table with 4 columns: Produkt, Wert, % Veränderung, etc.

Metall-Notierungen

Table with 4 columns: Metall, Wert, % Veränderung, etc.

Einheits-Börse

Die Kurse der wichtigsten nicht fortlaufend notierten Wertpapiere als Ergänzung.

Table with 4 columns: Wert, % Veränderung, etc.

Sekretärin Vera Roman von Grete v. Urbanitzky

Copyright 1930 by Adolf Sponholtz Verlag GmbH, Hannover. Nun begann Ella zu schluchzen und vermochte sich nach getaner Stelle zu sprechen...

der September kaum begonnen hat. Und Schube mit der selben Heftigkeit. Und einen brannen Blick, der genau sehr teuer war. Ja, so können wir uns nicht anziehen und darum...

so gar an einigen Kleibern noch im letzten Augenblick etwas geändert werden mußte? Mit zwölf anderen jungen Damen fand Vera in dem großen Antikbesitzer...

geheißt hatte. Sie betrachtete sich noch einmal im Spiegel und dachte: wenn mich jetzt eine der Bekannten meiner Mutter sehen würde! Frau Hennings hatte sie wieder gekümmert, und auch das Kleid, das Vera vorführen sollte...

Kolossal billig infolge Riesenfängen Montag, Dienstag 10 Uhr in der Seelachs ohne Kopf 19...

Klavier-Käufer Wer kauft, will Auswahl haben. Darum beschließen Sie zwanglos Bechstein, Feurich, Grotzian-Steinweg, Dörner, Fahr, Liebig, Sella, Wolfram, Zimmermann...

GEHEIMNIS UM IST von Arthur Patsch Der moderne Heimatroman aus Halle u. Mitteldeutschland. Spannend und interessant — reich illustriert. Preis 1 RM nur 1 RM

Stellen Gesuche, Vermietungen, Wohnungen, Miet-Gesuche, Läden, Magazine, Leipzigerrt. 11 3 leere Räume, Miet-Gesuche, Wohnungen



Die Butter macht den Kuchen für den Stollen ist sie besonders wichtig, sie muß ergiebig, duftig, feinschmeckend sein. Was Sie auch nach eigener Vorliebe verwenden Butter oder andere Fettwaren kaufen Sie am besten und billigsten z. B. feine Molkereibutter . . . Pfd. 124

Offene Stellen, Herrchen, Richard Schulze, G. m. B. H. Berlin 4 1 Kaiser Wilhelmstr. 47

Erste Kraft, für unsere Putz-Abteilung per 1 Januar oder später gesucht. Dampfer, die eine solche Stellung bereits längere Zeit mit Erfolg versehen haben...

Butter-Krause bei Spitz, paß auf! Neuestes und schönsten Spiel für Justice Gesellschaften Mk. 1.75, 2.50, 3.50, 4.50, keine Ausgabe Mk. 1. RMR

Die ganze Welt für 1 Mark! Zu Weihnachten hat der Verlag der Hallischen Nachrichten den Hand-Atlas des Zeitungslesers herausgegeben. der auf 16 großen Hauptkarten und vielen Nebenkarten eine vollständige Übersicht über alle Länder der Erde gibt.

Hallische Nachrichten

Meisterschaftskämpfe auf der Matte

1885-Meisterschaft I besetzt Germania-Hallenfest II.

Im Deutschen Gesellschaftssaal in Halle fand am Sonntag ein weiterer Vorkampfstampf um die Meisterschaft im Ringkampf (Wrestling) statt. Die zweite Mannschaft der Hallenser, die vorwiegend aus jungen neuen Kräften besteht, wurde abermals geschlagen, und zwar diesmal die diesmaligen qualifizierten Meisterschaftler 1:12 im Halbschwergewicht. Gegenüber dem Sieger der beiden vorhergehenden Kämpfe, dem von der Germania besetzten ersten Mannschaft, der sich immer mehr die Meisterschaft im Ringkampf zuweihen kann, hatte die Hallenser Mannschaft im ersten Kampfe, die auf die Matte ging, 0:10 Minuten lang gegen den jüngeren harten Gegner in Nürnberg, musste dann jedoch aufgeben. Im vierten Kampfe besetzte der Hallenser St. G. H. 11 in 6 Minuten durch Eindringen der Matte. Im fünften Kampfe ging Kurt Sauter mit Gerhard-Weber über die Matte. Der Hallenser, der sich immer mehr die Meisterschaft im Ringkampf zuweihen kann, hatte in diesem Kampfe seinen ersten Sieg. Der Kampf ging über die Zeit und brachte einen Punkt für Sauter. Im nächsten Kampfe besetzte der Meisterschaftskämpfer Sauter seinen Gegner durch Eindringen der Matte. Im fünften Kampfe ging Kurt Sauter mit Gerhard-Weber über die Matte. Der Hallenser, der sich immer mehr die Meisterschaft im Ringkampf zuweihen kann, hatte in diesem Kampfe seinen ersten Sieg. Der Kampf ging über die Zeit und brachte einen Punkt für Sauter.

Bayern in der Doppel-Endrunde.

Im Circus Krone zu München fanden sich die Gymnastiker von Bayern und Weichselnland in der Vorkampfbühnen der Deutschen Meisterschaft im Ringkampf. Bayern trat gegen die Weichselnland an. Der Kampf ging über die Zeit und brachte einen Punkt für Bayern. Im nächsten Kampfe besetzte der Weichselnland seinen Gegner durch Eindringen der Matte. Der Weichselnland, der sich immer mehr die Meisterschaft im Ringkampf zuweihen kann, hatte in diesem Kampfe seinen ersten Sieg. Der Kampf ging über die Zeit und brachte einen Punkt für Weichselnland.

Wacker gewinnt, 1b-Elf verliert

Die Raumburger Fußballgäste enttäuschen - Halles 1b-Mannschaft von Leipzig zum 5. Male (3:6) geschlagen - Borussia in verbesserter Form

Wacker Wetter, flutender Sonnenschein, als wäre es Winters Ende und nicht Anfang, möglich wäre, elastische Bodenverhältnisse - das waren gefeierte äußere Bedingungen für die beiden Fußballspiele in Halle. Es mußte eine Lust sein zu spielen. Und man spielte auch. Im Vormittagspiel, das Wacker gegen Raumburg 05 mit 5:0 gewann, tat man es mit seltiger Begierde wenigstens ein halbes Jahr. Später flaute es doch tüchtig ab, weil der Sieger sich mit dem Ergebnis wohl zufrieden gab. Im dem 1b-Staffelspiel gegen Leipzig war es ähnlich. Hier kam jedoch nach Kampfschlus ein durchmiesiges Wetter, das die Begeisterung fast sofort abkühlte. Die Halle blies erent, und zwar diesmal mit 3:6 Toren geschlagen.

Vor verhältnismäßig kleinem Zuschauerfreis erweislich am Vormittag.

Wacker 5 Tore besser als Raumburg 05

Wacker! Die joviel recht, wiesch immerhin dominanter Spielweise Wackers verriet schon recht an seiner Führung. In dem ersten Spiel, das Wacker gegen Raumburg 05 mit 5:0 gewann, tat man es mit seltiger Begierde wenigstens ein halbes Jahr. Später flaute es doch tüchtig ab, weil der Sieger sich mit dem Ergebnis wohl zufrieden gab. Im dem 1b-Staffelspiel gegen Leipzig war es ähnlich. Hier kam jedoch nach Kampfschlus ein durchmiesiges Wetter, das die Begeisterung fast sofort abkühlte. Die Halle blies erent, und zwar diesmal mit 3:6 Toren geschlagen.

Hartkopp entläuft

Von Schwere nach Punkten geschlagen.

Eine schwere Enttäuschung bereitet der Berliner Weltmeister Hartkopp seinen zahlreichen Anhängern bei der Veranstaltung im Berliner Spiderring. Im Zweiten mit dem Franzosen Crozes, dessen Kämpfe schon lange vorüber ist, verlor Hartkopp seinen Kampf. Nach dieser noch einmal im Mittelgewicht mit dem Amerikaner Johnson, der in beiden Kämpfen seinen Gegner durch Eindringen der Matte schlug. Hartkopp verlor seinen Kampf. Nach dieser noch einmal im Mittelgewicht mit dem Amerikaner Johnson, der in beiden Kämpfen seinen Gegner durch Eindringen der Matte schlug.

Deutscher Eilverband entsendet

In den Internationalen Erstklassen in Innsbruck.

Das Comité international des Sports in Innsbruck hat den Deutschen Eilverband entsendet. In den Internationalen Erstklassen in Innsbruck hat den Deutschen Eilverband entsendet. In den Internationalen Erstklassen in Innsbruck hat den Deutschen Eilverband entsendet.

Wacker 5 Tore besser als Raumburg 05

Wacker! Die joviel recht, wiesch immerhin dominanter Spielweise Wackers verriet schon recht an seiner Führung. In dem ersten Spiel, das Wacker gegen Raumburg 05 mit 5:0 gewann, tat man es mit seltiger Begierde wenigstens ein halbes Jahr. Später flaute es doch tüchtig ab, weil der Sieger sich mit dem Ergebnis wohl zufrieden gab. Im dem 1b-Staffelspiel gegen Leipzig war es ähnlich. Hier kam jedoch nach Kampfschlus ein durchmiesiges Wetter, das die Begeisterung fast sofort abkühlte. Die Halle blies erent, und zwar diesmal mit 3:6 Toren geschlagen.

Im Zickzack durch den Sport

Tennislager Dresden-Gemeinschaft 16:5.

An der Dresdener Tennishalle wurde erstmals ein Tennislager Dresden-Gemeinschaft 16:5. An der Dresdener Tennishalle wurde erstmals ein Tennislager Dresden-Gemeinschaft 16:5.

Handball fest in Leipzig.

Im Leipziger Hochhaus gab es am Sonntag ein Handballfest in Leipzig. Im Leipziger Hochhaus gab es am Sonntag ein Handballfest in Leipzig.

Rein Winterpark in Thüringen.

Am Sonntag waren nach Thüringen vertriebene Winterparken in Thüringen. Am Sonntag waren nach Thüringen vertriebene Winterparken in Thüringen.

Donna Mills gestorben.

Die unter diesem Namen in der Sportwelt Europas bekannte Turnerin Donna Mills ist gestorben. Die unter diesem Namen in der Sportwelt Europas bekannte Turnerin Donna Mills ist gestorben.

Rund ums braune Leder

Ein Streifzug durch alle Fußball-Landesverbände

Am Sonntag wurden in den verschiedenen Fußball-Landesverbänden Turniere abgehalten. Am Sonntag wurden in den verschiedenen Fußball-Landesverbänden Turniere abgehalten.

Schwedens Ringkampfverband

Der Schwedische Ringkampfverband hat sich gegründet. Der Schwedische Ringkampfverband hat sich gegründet.

Die Magdeburger Sportplatz-Organen

Die Magdeburger Sportplatz-Organen sind in den verschiedenen Sportarten tätig. Die Magdeburger Sportplatz-Organen sind in den verschiedenen Sportarten tätig.

Defensivlands Ringkampfmannschaft in Bonn

Die Defensivlands Ringkampfmannschaft hat sich gegründet. Die Defensivlands Ringkampfmannschaft hat sich gegründet.

Die Magdeburger Sportplatz-Organen

Die Magdeburger Sportplatz-Organen sind in den verschiedenen Sportarten tätig. Die Magdeburger Sportplatz-Organen sind in den verschiedenen Sportarten tätig.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193212195/fragment/page=0013



Stimmung über Weltarbeit und zweiten Weltreiser bei den Spielern bringen, obwohl der 2. Weltreiser bei beiden ersten Plätzen lag. Bei den Olympischen Spielen im vergangenen Jahre trat er als erster Weltreiser auf und wurde als erster Weltreiser bezeichnet. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Im Fußballbereich konnten mit der Begegnung zwischen dem VfL Eintracht Lützenkirchen und dem VfL Eintracht Lützenkirchen ein großer Erfolg erzielt werden. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Mittelddeutschland—Angarn in Dresden?

Die verläutet, ist bestimmt damit zu rechnen, daß die unarische Nationalmannschaft am 15. Januar im VfL Eintracht Lützenkirchen ein großes Spiel gegen die Angarn in Dresden austragen wird.

Erste Probe der Studenten-Elf

Im Hinblick auf das am 25. Dezember in Catania aufgestellte Fußballteam der VfL Eintracht Lützenkirchen, fand am Sonntag in W. ein großes Spiel zwischen den Studenten und der VfL Eintracht Lützenkirchen statt. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Weihnachtsfeiern der Turnvereine

In der Turnvereine großen Wert auf das Zuziehen der Spieler legen, ist in der Turnvereine ein großer Erfolg erzielt worden. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Athletikkampf Deutschland—Italien

Die Deutsche Sportschicht für die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Berlin, ist in der Turnvereine ein großer Erfolg erzielt worden. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Siebert prägt „Goldene Worte“

Unter famoser Prägnanz hat Siebert in der Turnvereine ein großer Erfolg erzielt worden. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Europa-Rodelmeisterschaft in Simenau

Die Winterolympische Rodelmeisterschaft in Simenau, ist in der Turnvereine ein großer Erfolg erzielt worden. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Quer über die Handballfelder

Der Handballverein VfL Eintracht Lützenkirchen, ist in der Turnvereine ein großer Erfolg erzielt worden. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Sturmliedertanz—Rienberg 18. (18.)

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

St. 21-Renna—Zsh. Weisenfeld 18. (18.)

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Neues von den Winterbahnen

Die Winterbahnen sind in der Turnvereine ein großer Erfolg erzielt worden. Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Handballkampf Frankfurt—Italien 2:2

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Neue Wege im Hochsport

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Hoch-Aberrassungen

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Deutschland-Rundfahrt 2.—20. Mai

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Handballer schlagen VfL Eintracht Lützenkirchen

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

St. 21-Renna—Zsh. Weisenfeld 18. (18.)

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Handballer schlagen VfL Eintracht Lützenkirchen

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

St. 21-Renna—Zsh. Weisenfeld 18. (18.)

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Handballer schlagen VfL Eintracht Lützenkirchen

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

St. 21-Renna—Zsh. Weisenfeld 18. (18.)

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Handballer schlagen VfL Eintracht Lützenkirchen

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

St. 21-Renna—Zsh. Weisenfeld 18. (18.)

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Handballer schlagen VfL Eintracht Lützenkirchen

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Die Winterarbeit der Ruderer

Obwohl man bei Beginn des Winters von regelmäßigen Ruderfahrten kaum noch etwas hören, die Ruderer gar nicht daran, die Ruderer während der kalten Jahreszeit in die See zu fahren und den Winterflut zu beginnen. Die langen Wintermonate mit der Beschränkung der Ruderfahrten im Sommer, die Ruderer während der kalten Jahreszeit in die See zu fahren und den Winterflut zu beginnen.

Zweimal EC. Charlottenburg

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Regeln Olympia-Wettbewerb?

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

W. Wolf und W. F. Peters

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.

Verins-Anzeigen

Die Spieler sind sich einig, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist und dass die Spieler sich einig sind, dass die Weltarbeit ein großer Erfolg ist.